

Kolloquium des Fachverbandes Medizingeschichte

Aktuelle Forschungsperspektiven in der Medizingeschichte: Frühe Neuzeit und 20. Jahrhundert

13.06.2008

Mainz; Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Bei dem erstmals ausgerichteten Kolloquium berichten Mitglieder des Fachverbandes über ihre aktuellen Forschungen. Auf Einladung des Vorstandes werden in diesem Jahr Arbeiten zur Frühen Neuzeit und zur Medizin des 20. Jahrhunderts vorgestellt und diskutiert. Die in den Beiträgen verfolgten historiographischen Ansätze stehen für die methodische und inhaltliche Breite des Faches Medizingeschichte und lassen sich auf andere Fragestellungen und Epochen übertragen.

Programm:

1. Forschungen zum 20. Jahrhundert (Moderation: Volker Roelcke)

14.00 Uhr Zeitgeschichte der Medizin zwischen Kulturwissenschaft und Epistemologie
Cornelius Borck (Lübeck)

14.45 Uhr Der "alternde Mann" und die Medizin: Vom Climacterium virile zur Andropause
Hans-Georg Hofer (Bonn)

15.30 Uhr Pause

2. Forschungen zur Frühen Neuzeit (Moderation: Thomas Schnalke)

16.00 Uhr Zwischen 'cautela' und Fahrlässigkeit – Vom Umgang mit medizinischen Irrtümern und Kunstfehlern als kulturelle Praxis
Mariacarla Gadebusch Bondio (Greifswald)

16.45 Uhr Ärztliche Praxis in der Frühen Neuzeit
Marion Maria Ruisinger (Erlangen)

17.30 Uhr Abschließende Diskussionsrunde
Moderation: Volker Roelcke und Thomas Schnalke

19.00 Uhr Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen (Kosten werden von den Teilnehmern selbst getragen)

Anmeldungen zur Teilnahme an der Tagung und am gemeinsamen Abendessen bitten wir **bis zum 30.04.2008** an den Schriftführer des Fachverbandes (juergen.helm@medizin.uni-halle.de) zu richten.